

Bosch iqn-Mapper



BOSCH

en Tool Description
de Werkzeug-Beschreibung

1 Introduction

Bosch iqn-Mapper is a tool to map replay clients to NetApp iSCSI systems. The mapping is a precondition to enable replays of video data stored on NetApp iSCSI systems. It is not necessary for replay of video data stored on other iSCSI systems supported by Bosch or on local storage media like USB hard disks or CF cards.

This document is intended for persons responsible for setting up CCTV systems with BVIP (Bosch Video-over-IP) products. The document describes the installation and use of the program.

2 Installation

Bosch iqn-Mapper has to be installed on every PC on which video data stored on iSCSI systems from NetApp shall be replayed. Note that a maximum of 128 replay clients per NetApp drive is supported.

Installation CD

1. Close all other applications before beginning the installation.
2. Insert the installation CD into the computer's CD-ROM drive. The CD runs automatically. If the CD does not run automatically, open the `index.html` page from the root.
3. Select the required language for the user interface.
4. Under **Installation**, click the **Bosch iqn-Mapper** entry.
The installation assistant opens and takes you through the installation.
5. During installation, you will be prompted to select a target directory for the program. It is advisable to accept the defaults.

Deinstallation

You can uninstall the program at any time:

1. Close the program.
2. In Windows, go to **Start – Control Panel – Add or Remove Programs**.
3. Click the corresponding entry and then the **Change/Remove** button. Follow the on-screen instructions.

3 Operation

Before you use the iqn-Mapper make sure the Bosch basic setup for all NetApp iSCSI systems you want to map has been executed.

It is enough to map each iSCSI drive once. For each drive you want to map search your CCTV system for a VRM Server or sender (video encoder or camera) recording on that drive to avoid redundant mapping. For mapping you need the following information:

- List of the iSCSI drives to be mapped each with the according VRM Server or sender
 - For VRM Server: List of the user names, passwords and IP addresses
 - For sender: List of the IP addresses and configuration passwords
1. Start the program by selecting **Bosch iqn-Mapper > iqn-Mapper** under **Programs** in the Start menu.
 2. In the uppermost field enter the connection information:
 - To connect to VRM Server enter the URL in the following form:
User:Password@IP_address.
For example, a user *srvadmin* connecting to VRM Server 192.168.0.1 that is not password-protected has to enter *srvadmin:@192.168.0.1*
 - To connect to a sender it is sufficient to enter its IP address.

3. If you want to connect to a sender you also have to enter the configuration password in the second line if such a password was set under **iSCSI System Access** in VRM Configurator.
4. Click OK.
The progress is displayed in the progress bar and you get additional status information in the lower window area.
5. Repeat steps 1 to 4 once for each drive that has to be mapped.
When mapping is completed successfully you can replay the recorded video data on the PC.

The mapping procedure is only necessary once on any PC that you want to use for replay of video data. Only when you have added additional iSCSI drives to your system you have to repeat the procedure to map the new drives.

1 Einführung

Bosch iqn-Mapper ist ein Werkzeug, um Replay-Clients auf iSCSI-Systeme von NetApp zu mappen. Das Mappen ist eine Voraussetzung, um die Wiedergabe von Videodaten zu ermöglichen, die auf iSCSI-Systemen von NetApp gespeichert sind. Es ist nicht notwendig für die Wiedergabe von Videodaten, die auf anderen von Bosch unterstützten iSCSI-Systemen oder lokalen Speichermedien wie USB-Festplatten oder CF-Karten gespeichert sind. Dieses Dokument richtet sich an Personen, die CCTV-Systeme mit BVIP-(Bosch Video-over-IP)-Produkten einrichten. Das Dokument beschreibt die Installation und Benutzung des Programms.

2 Installation

Bosch iqn-Mapper muss auf jedem PC installiert werden, auf dem Videodaten wiedergegeben werden sollen, die auf iSCSI-Systemen von NetApp gespeichert sind. Beachten Sie, dass maximal 128 Replay-Clients pro NetApp-Laufwerk unterstützt werden.

Installations-CD

1. Schließen Sie alle anderen Anwendungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
2. Legen Sie die Installations-CD in das CD-Laufwerk des Rechners. Die CD startet automatisch.
Sollte die CD nicht automatisch starten, öffnen Sie im obersten Verzeichnis die Seite `index.html`.
3. Wählen Sie die Sprache, die Sie für die Führung durch die Oberfläche bevorzugen.
4. Unter **Installation** klicken Sie auf den Eintrag **Bosch iqn-Mapper**.
Der Installations-Assistent wird geöffnet und führt Sie durch die Installation.
5. Im Laufe der Installation werden Sie aufgefordert, ein Zielverzeichnis für das Programm zu wählen. Es wird empfohlen, die Vorgaben zu übernehmen.

Deinstallation

Sie können das Programm jederzeit deinstallieren:

1. Schließen Sie das Programm.
2. Öffnen Sie das Installationsfenster von Windows **Start – Systemsteuerung – Software**.
3. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag und dann auf die Schaltfläche **Ändern/Entfernen**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

3 Bedienung

Stellen Sie vor der Benutzung von iqn-Mapper sicher, dass die Bosch Grundkonfiguration aller iSCSI-Systeme von NetApp, die Sie mappen möchten, durchgeführt worden ist.

Jedes iSCSI-Laufwerk muss nur einmal gemappt werden. Suchen Sie für jedes iSCSI-Laufwerk, das Sie mappen möchten, in Ihrem CCTV-System einen VRM Server oder Sender (Video-Encoder oder Kamera), der auf dieses Laufwerk aufzeichnet, um überflüssiges Mappen zu vermeiden. Für das Mappen benötigen Sie folgende Informationen:

- Liste der zu mappenden iSCSI-Laufwerke mit je einem zugehörigen VRM Server oder Sender
 - Für VRM Server: Liste der Benutzernamen, Passwörter und IP-Adressen
 - Für Sender: Liste der IP-Adressen und Konfigurations-Passwörter
1. Sie starten das Programm, indem Sie im Start-Menü unter **Alle Programme** den Eintrag **Bosch iqn-Mapper > iqn-Mapper** wählen.

2. Im obersten Feld geben Sie die Verbindungsinformationen ein:
 - Um eine Verbindung zu VRM Server aufzubauen, geben Sie die URL in der folgenden Form ein: *Benutzer:Passwort@IP-Adresse*.
Benutzer *srvadmin* verbindet sich zum Beispiel auf VRM Server *192.168.0.1*, der nicht passwortgeschützt ist, indem er *srvadmin:@192.168.0.1* eingibt.
 - Um eine Verbindung zu einem Sender aufzubauen, reicht es aus, die IP-Adresse einzugeben.
3. Wenn Sie die Verbindung zu einem Sender aufbauen wollen, müssen Sie außerdem in der zweiten Zeile das Konfigurations-Passwort eingeben, wenn in VRM Configurator unter **iSCSI-System-Zugriff** ein solches Passwort vergeben ist.
4. Klicken Sie auf OK.
Der Fortschritt wird über den Laufbalken angezeigt und Sie erhalten zusätzliche Informationen über den Status im unteren Fensterbereich.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 einmal für jedes Laufwerk, das gemappt werden muss.
Nach erfolgreichem Abschluss des Mappings ist die Wiedergabe der gespeicherten Videodaten auf dem PC möglich.

Der Mappen-Vorgang muss auf jedem PC, den Sie für die Wiedergabe von Videodaten nutzen wollen, nur einmal durchgeführt werden. Nur wenn Sie weitere iSCSI-Laufwerke zu Ihrem System hinzugefügt haben, müssen Sie den Vorgang wiederholen, um die neuen Laufwerke zu mappen.

Bosch Security Systems

Robert-Koch-Straße 100

D-85521 Ottobrunn

Germany

Phone +49 89 6290-0

Fax +49 89 6290-1020

www.boschsecurity.com

© Bosch Security Systems, 2009